

Dezember2011

ÜBER UNS

MONOCLE gewinnt internationalen ACE Vertriebspreis



Helen Leech (Monocle),
Margret Wirtz (Saarbach),
May Lee Weernink (Seymour)

+++Beim diesjährigen ACE Christmas Dinner am Dienstag, 6. Dezember 2012 in London hat das britische Magazin MONOCLE, das von Saarbach in Deutschland vertrieben wird, den ACE Award als bestes britisches Magazin im Bereich internationaler Vertrieb gewonnen. Der Verlag und Vertriebspartner Seymour zeigten sich immens dankbar für die hervorragende Vertriebs- und Marketingarbeit für MONOCLE, insbesondere für eine weitgehende Expansionsstrategie für Deutschland. Herzlichen Glückwunsch an MONOCLE für den Gewinn dieses herausragenden internationalen Vertriebspreises!

Saarbach vertreibt wieder die kroatische Tageszeitung JUTARNJI LIST



+++ Am 28.11.2011 startete Saarbach den Vertrieb von JUTARNJI LIST in Deutschland und Europa. Es handelt sich hierbei um die in Deutschland gedruckte Ausgabe der kroatischen Tageszeitung JUTARNJI LIST, die redaktionell auf die Interessen der hier lebenden Kroaten ausgerichtet ist, Sitz der Redaktion ist Zagreb. JUTARNJI LIST erscheint von Montag bis Sonntag am A-Tag und bietet dem Leser aktuelle Nachrichten aus Politik, lokaler und internationaler Wirtschaft, Sport und Reisen, ergänzt durch Kommentare und Analysen. Zielgruppe der JUTARNJI LIST sind vor

allem liberale Leser mit gehobenem Bildungsstand. Insofern bildet die JUTARNJI LIST eine inhaltliche Ergänzung zur traditionell ausgerichteten VECERNJI LIST. Im Vergleich zu der in der Vergangenheit auf dem deutschen Markt erhältlichen Ausgabe von JUTARNJI LIST, wurde nun für die deutsche Ausgabe in Zagreb speziell ein Redaktionsteam gebildet, so dass die Inhalte bestens auf die Bedürfnisse der in Deutschland lebenden Kroaten abgestimmt sind. +++

Dezember2011

MARKT

Angela Merkel auf den Zeitschriftentagen: "Das Grosso-System muss erhalten bleiben"



+++ Bundeskanzlerin Angela Merkel hat sich auf den VDZ Zeitschriftentagen für den Erhalt des Presse-Grosso-Systems ausgesprochen. "Wir sind uns mit den Verlegerverbänden und dem Bundesverband Presse-Grosso einig, das Grosso-System muss erhalten bleiben", sagte Merkel laut einem dapd-Bericht am Freitag in Berlin. Falls gerichtliche Auseinandersetzungen dazu führten, dass das Grosso-System gefährdet wäre, "werden wir die entsprechenden Handlungen vornehmen", so Merkel.

Der Bundesgerichtshof (BGH) hatte im Oktober in einem Grundsatzurteil festgestellt, dass ein Verlag die Belieferung eines Presse-Großhändlers mit seinen Zeitschriften kündigen kann. Der Pressegrossist Grade aus Schleswig-Holstein unterlag damit endgültig im Rechtsstreit mit der Bauer Media Group. Der Verband deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ) sieht keine Hinweise darauf, dass nach dem Heinrich Bauer Verlag weitere Häuser ihren Grossisten kündigen wollen. Die langfristigen Neuverträge der Verlage - außer Bauer - mit den Grossisten seien zu neuen Konditionen abgeschlossen worden und um eine politische Erklärung zum Grosso-System ergänzt, sagte VDZ-Hauptgeschäftsführer Wolfgang Fürstner am Donnerstag in Berlin. Die Zeitschriftenverlage erwarten für 2011 einen Umsatzanstieg um 1,4 Prozent auf sieben Milliarden Euro, für 2012 keinen Umsatzrückgang. +++

Fusion genehmigt: Pressevertrieb Köln und Probst & Heuser gehen zusammen



+++ Das Bundeskartellamt hat den Zusammenschluss der Pressevertrieb Köln Doll & Esser GmbH & Co. KG, Hürth, und der Pressegroßhandel Probst & Heuser GmbH & Co. KG, Wuppertal, mit Entscheid vom 24. November genehmigt. Beide Firmen gründen ein gemeinsames neues Unternehmen, das die Geschäftstätigkeit der Gesellschafterfirmen übernehmen wird. "Wir sind sehr glücklich darüber, dass jetzt alles in trockenen Tüchern ist", sag-

Dezember2011

te Ulrich Stemmler (im Bild zweiter von rechts), geschäftsführender Gesellschafter des Pressevertriebs Köln. "In dem sich rasant verändernden Markt wollen wir unsere Kräfte bündeln und die sich bietenden Chancen optimal nutzen. Das werden wir mit dem neuen Unternehmen deutlich besser schaffen, als wir es je für uns allein gekonnt hätten." Das neue Unternehmen - dessen Namen Becker und Stemmler noch nicht bekannt geben möchten - wird ca. 3.600 Presseverkaufsstellen in Köln, Wuppertal, Remscheid, Solingen, Velbert, im Rhein-Erft-Kreis, im Rheinisch-Bergischen Kreis, im Bergischen Land mit Oberbergischem Kreis und in einem großen Teil des Kreises Mettmann beliefern – jährlich mit 162 Millionen ausgelieferten und 67 Millionen remittierten Exemplaren. In dem Gebiet leben über 2,6 Millionen Menschen in knapp 1,3 Millionen Haushalten. +++

BahnhofCity Wien West eröffnet



+++Nach dreieinhalbjähriger Bauzeit eröffnete am 23. November das neue Shopping-Center der BahnhofCity Wien West. In dem neuen Einkaufstempel am Wiener Westbahnhof sind rund 90 Geschäfte, Gaststätten und Dienstleistungsbetriebe untergebracht. Das Center verfügt auf drei Ebenen über eine Verkaufsfläche von insgesamt ca. 17.000 Quadratmetern. Als Bahnhofsbuchhandlung ist am Wiener Westbahnhof „Press & More“ vertreten, ein vom österreichischen Marktführer Schmelzer-Bettenhausen geführtes Label. Zum 1. Januar übernimmt der Schweizer Valora-Konzern das österreichische Traditionsunternehmen. Darüber hinaus ist als Sortimentsbuchhändler Thalia in der BahnhofCity Wien West eingezogen. Die BahnhofCity Wien West hat am 9. November dieses Jahres den DIVA Award gewonnen. Mit dem Preis werden seit 2002 alljährlich besondere Leistungen im Büro- und Gewerbebereich in Österreich gewürdigt. +++

Falter verkauft seine Bahnhofsbuchhandlungen an Valora Retail



+++ Im deutschen Bahnhofsbuchhandel vollzieht sich ein weiterer, deutlicher Konzentrationsschritt: Marktführer Valora Retail Deutschland übernimmt zum 1. Januar alle zwölf Filialen des Aachener Traditionsun-

Dezember2011

ternehmens Falter Bücher und Presse in Nordrhein-Westfalen. Damit sichert sich Valora einige Filetstücke der Bahnhofsbuchhandels-Landschaft: Falter führt Geschäfte an frequenzstarken Standorten wie Bochum (zwei Läden), Aachen und Münster (zwei Läden). Weitere Filialen sind in Düren, Euskirchen, Krefeld, Mönchengladbach, Rheydt, Siegburg und Solingen. Die Übernahme muss noch vom Kartellamt abgesegnet werden. Mit dem Erwerb der Geschäfte erhöht Valora Retail seine Präsenz in NRW auf 37 Filialen an 30 Bahnhöfen. +++

VERLEGER

FINANCIAL TIMES: Vertrieb erstmals wichtiger als Anzeigen



+++Die internationale Wirtschaftszeitung FINANCIAL TIMES könnte in diesem Jahr erstmals in ihrer Geschichte mehr Einnahmen aus dem Vertrieb als aus dem Anzeigengeschäft Erlösen. Das sagte Chief Executive John Ridding gegenüber Reuters. Grund dafür seien die steigenden Einnahmen aus dem digitalen Geschäft, die mittlerweile 30 Prozent der Gesamterlöse ausmachen. FT.com setzt auf eine bezahlpflichtige Website, bei der sich Leser bei der ersten Nutzung anmelden müssen. Größter Wachstumstreiber sind digitale Abonnenten. Seit Juni hat die FT eine Web-basierte App und ist damit nicht mehr auf die Infrastruktur von Apple angewiesen. Im November verkündete die FT den millionsten Web-App-Nutzer. +++

Massensterben bei britischen Gratis-Zeitungen



+++ Acht Titel wurden in zwei Wochen eingestellt - das ist die Bilanz britischer Gratis-Zeitungen, die auf einen Abschwung im Anzeigenmarkt zurückzuführen ist. Northcliffe Media veröffentlichte die letzte Ausgabe seines kostenlosen Wochenblattes ‚Bridgwater and Burnham Times‘ in Somerset. Trinity Mirror beendete die Ära von ‚Darlington and South

Dezember2011

Durham Herald and Post'. Experten erwarten für die kommenden Wochen weitere Schließungen, da es auf dem Werbemarkt kein Anzeichen für Entspannung gibt.+++

Gruner + Jahr startet "Vogue" in den Niederlanden



+++ Gruner + Jahr bringt eine niederländische Ausgabe der "Vogue" auf den Markt. Das Modemagazin, das G+J Uitgevers in Lizenz von Condé Nast herausgibt, wird im Frühjahr 2012 erstmals in den Niederlanden am Kiosk ausliegen. Chefredakteurin der holländischen Ausgabe von "Vogue" wird Karin Swerink, die bislang die niederländische "Glamour" leitet. Die Chefredaktion von "Glamour" wird Sabine Geurten übernehmen. Geurten ist eine der führenden Stylistinnen in den Niederlanden und hat unter anderem

für Marie Claire und Grazia gearbeitet. Zudem lehrt sie seit 2010 im Fach "Fashion Styling" an der Artemis Academy. +++

E-MEDIA

The Atlantic erfolgreich mit dem Digitalgeschäft



+++Das amerikanische Politik- und Kulturmagazin The Atlantic meldet erstmals höhere Werbeerlöse aus dem Digital- als aus dem Printgeschäft. Das Traditionsblatt, das 1862 gegründet wurde, gab zwar keine konkreten Zahlen bekannt, erklärte aber, die Werbeerlöse aus dem Digitalgeschäft (Website und Apps) machten 51 Prozent der gesamten Werbeerlöse des Unternehmens aus. Laut New York Times dürfte der Verlag 2011 Gesamt-Werbeinnahmen in Höhe von 18,6 Millionen Dollar erzielen. +++

Dezember2011

Quellen: dnv-online 23.11.11, 26.11.2011, 28.11.2011, kontakter.de 28.11.2011, horizont.net 10.11.2011, 3.11.2011 kress 18.11.2011, 10.11.2011. FAZ 4.11.2011, w&v 17.11.2011

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung:

Béatrice Schneider, Tel: (49) 2233 79 96-57, Fax: (49) 2233 79 96-10,
beatrice.schneider@saarbach.de